

CITYNEWS



**MICHAEL BÖHM
DER CITYMANAGER**

REGIONALRANKING

ZUSAMMEN DIGITAL

CITYNEWS ONLINE

ANMELDEPORTAL
CITYNEWS

HEIZUNGSFÖRDERUNG

IMMOBILIENE OFFENSIVE

HOFER MIETSPIEGEL

BAUSTELLE
UNTERES TOR

BÜHNE RAUS

HOFER VOLKSFEST

SCHLAPPENTAG

SAALERADWEG
JUBILÄUM



EIN BEITRAG VON
HANNES KRUG

Regionalranking 2024 bescheinigt Stadt Hof positive Entwicklung

Die Stadt Hof kann im aktuellen Regionalranking 2024 des Instituts der deutschen Wirtschaft, kurz IW, erfreuliche Ergebnisse verzeichnen und hebt sich durch dynamische Entwicklungen und positive Veränderungen hervor. Bei der Studie haben die Forschenden insgesamt 14 gewichtete Indikatoren aus den Bereichen Wirtschaftsstruktur, Arbeitsmarkt und Lebensqualität untersucht. Diese Indikatoren umfassen Aspekte wie gemeindliche Steuerkraft, Alterung, Ärztedichte, den Anteil an qualifizierten Beschäftigten, Kriminalitätsraten, private Überschuldung, Frauenerwerbstätigkeit sowie Zu- und Abwanderung. Bedeutend ist nach der Studie für die positive Entwicklung von Hof die Integration von Migrantinnen und Migranten, die als potenzielle Arbeitskräfte einen wichtigen Beitrag zur Linderung des Fachkräftemangels leisten. Diese Vielfalt stärkt die lokale Wirtschaft und fördert die gesellschaftliche Integration.

**Gestaltungsfibel
bauliche Entwicklung:**

www.hof.de



„Ich freue mich sehr, dass unsere Stadt Hof in diesem Ranking so positiv hervorsticht. Unsere Stadt hat sich in den letzten Jahren dynamisch entwickelt. Es gab und gibt Veränderungen. Insgesamt sind wir auf einem vielversprechenden Weg. Die Migration spielt dabei eine Rolle. Über 2.000 Menschen mit Fluchthintergrund sind bereits in den Arbeitsmarkt integriert worden. Es liegen hier weitere Potenziale, die auch für unsere Wirtschaft gut sind. Wir wollen den Erfolgskurs weiterverfolgen und Bildung, Innovation sowie nachhaltige Energien weiterhin fördern und investieren. Ich bin vom Weg, den wir gemeinsam im Hofer Land gehen, überzeugt“, sagt Oberbürgermeisterin Eva Döhla.

Hof erreicht sogar Platz sechs bei den sogenannten Power-Regionen, also Regionen in Deutschland, die sich von 2022 bis 2024 am dynamischsten entwickelt haben. „Die Studie zeigt, dass die Dominanz des Südens in Bayern bröckelt und sich neue dynamische Zentren im Norden entwickeln. Diese Entwicklung verdeutlicht, dass wir uns nicht ausruhen dürfen, sondern kontinuierlich an unserer Wettbewerbsfähigkeit arbeiten müssen“, so Klaus-Jochen Weidner, Leiter der Wirtschaftsförderung der Stadt Hof.

CITYNEWS - Jetzt online anmelden



Melden Sie sich jetzt zum neuen Newsletter der Stadtverwaltung Hof an und lassen Sie sich die neuesten Aktivitäten in Ihrer Stadt nicht entgehen.

Wir freuen uns, Ihnen alle vier Wochen, zur Mitte eines jeden Monats, die neuesten Informationen und aktuellen Hinweise aus der Stadtverwaltung und unserer Stadtgemeinschaft präsentieren zu können.

Ob Stadtmarketing, städtebauliche Projekte oder Tipps zum Besuch in der Stadtverwaltung Hof, alle Informationen werden für Sie kurz und prägnant aufbereitet.

Freuen Sie sich auf die neue aktive Informationsquelle Ihrer Stadt und reden Sie mit. In Hof passiert mehr als man denkt.

„mehr wissen – hof.de“

CITYNEWS:

www.hof.de



Serie: Wer ist wer



**Citymanager
Michael Böhm**

EIN BEITRAG VON
MICHAEL BÖHM

Im Juli 2023 konnte Michael Böhm dank eines Förderbescheids des Bundes als Citymanager für die Hofer Innenstadt eingesetzt werden. Für die kommenden 24 Monate sind seine Aufgaben- und Tätigkeitsbereiche klar definiert:

- Positionierung der Innenstadtquartiere
- Aktives Flächen- und Leerstandsmanagement
- Netzwerk Innenstadt
- Etablierung des Treffpunktes „Dritter Ort“
- Aufbau und Pflege einer zentralen Info-Plattform

Diese Aufgaben gilt es nun in die Verwaltungsstruktur der Stadt Hof zu integrieren. In der ersten Phase werden sowohl Akteure aus der Innenstadt als auch aus der Stadtverwaltung zu den jeweiligen Arbeitsschwerpunkten interviewt. Die gewonnenen Erkenntnisse fließen in einen maßgeschneiderten Themenkatalog für Hof ein, der als Handlungsleitfaden für die fünf Arbeitsbereiche dient. Einige Schwerpunkte haben sich daraus bereits entwickelt und wurden teilweise umgesetzt.

Positionierung der Innenstadtquartiere

Der Fokus liegt auf den Sanierungsgebieten VI und VII:

Sanierungsgebiet VI umfasst den Maxplatz und das Rathaus. Hier findet bereits eine Bürgerbeteiligung zur Stadtplanung statt. Der Schwerpunkt in diesem Quartier liegt auf dem Marktwesen und der Erhöhung der Aufenthaltsqualität, einschließlich des Bereichs Ludwigstraße bis Oberes Tor. Sanierungsgebiet VII wird durch den Biedermeier-Stil geprägt und soll durch kleinteilige Gastronomie und Gewerbeflächen bereichert werden. Diese Maßnahmen stehen im Zusammenhang mit der Fortschreibung des ISEK Hof 2040 und dem neuen Zentrenkonzept.

Aktives Flächen- und Leerstandsmanagement

Das Citymanagement erarbeitet ein Konzept, das den Immobilienbesitzern hilft, zielgenau Modernisierungs- und Sanierungsprojekte zu initiieren. In Zusammenarbeit mit der VHS Hofer Land wird ein Programm entwickelt, das verschiedene Fördermöglichkeiten und deren modulare Umsetzung thematisiert. Eine erste Befragung unterschiedlicher Immobilienbesitzer wurde bereits durchgeführt.

Diese fünf Maßnahmen bereiten den Weg für eine transparente Informationspolitik der Stadt Hof und zeigen die im Hintergrund laufenden Aktivitäten auf. Sie bieten Investoren und Gründern wertvolle Handlungsempfehlungen. Für den Standort Hof ist ein positiver Ansatz entscheidend.

Netzwerk Innenstadt

Gewachsene Strukturen zeigen bereits ein hohes Engagement der Hoferinnen und Hofer für ihre Stadt und Innenstadt. Dies gilt es zu stärken und verschiedene Interessen zu bündeln. Der Stadtmarketingverein und die Werbegemeinschaft in Hof spielen dabei eine zentrale Rolle. Auch die in Hof ausgeprägte Kunst- und Kulturszene muss umfassend gestärkt werden. Eine mögliche Maßnahme ist die Sichtbarmachung im öffentlichen Raum, beispielsweise durch Leerstand-Events. All diese Gruppen, die bereits hervorragende Arbeit leisten, sollen eine größere Öffentlichkeit erreichen.

Etablierung des Treffpunktes „Dritter Ort“

Dieser Ort soll den Informationsfluss zwischen den Akteuren und Gruppen stärken. Der Begriff „Stadt-Labor“ wurde bereits im Rahmen der Vorarbeiten geprägt. Viele Aktivitäten, auch aus der Stadtverwaltung, sind bisher nur einer kleinen Gruppe bekannt und sollen über das Stadt-Labor einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Aufbau und Pflege einer zentralen Info-Plattform

Mit den „CITYNEWS“ wurde bereits ein digitales Medium geschaffen, das alle Interessierten über die Aktivitäten in der Stadtverwaltung informiert. In Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing wird auch die Internet-Präsenz „Einkaufen in Hof“ überarbeitet. Ziel ist es, die umfangreichen Informationen auf www.hof.de in Handlungs- und Lebenswelten zu kanalisieren, um das Auffinden zu erleichtern und viele Fragen der Bürgerinnen und Bürger zu beantworten.

Diese fünf Maßnahmen bereiten den Weg für eine transparente Informationspolitik der Stadt Hof und zeigen die im Hintergrund laufenden Aktivitäten auf. Sie bieten Investoren und Gründern wertvolle Handlungsempfehlungen. Für den Standort Hof ist ein positiver Ansatz entscheidend. Michael Böhm als Citymanager nutzt die vorhandenen Ressourcen und Strukturen, um seine Entscheidungen in Abstimmung mit allen Akteuren zu treffen und die Zukunftsfähigkeit der Innenstadt zu sichern.



30 Jahre Saaleradweg

EIN BEITRAG VON
HANNES KRUG

Seit 30 Jahren verbindet der Saaleradweg die drei Bundesländer Bayern, Thüringen und Sachsen-Anhalt auf über 400 Kilometern Länge und ist damit ein Symbol der deutschen Wiedervereinigung. Im Jubiläumsjahr soll dies gebührend gefeiert und der Radweg noch bekannter gemacht werden.

Dazu wurden von den Anrainern verschiedenste Veranstaltungen verteilt über die Radsaison 2024 geplant. Die IfL Hof bot zum Beispiel zur Jubiläumsveranstaltung am 9. Juni einen Geschicklichkeits-Parcours für Jung und Alt in den Saaleauen zwischen Saalradoase und dem Fitness-Parcours.

Kinder und Erwachsene konnten ihre Fähigkeiten auf dem eigenen Fahrrad unter Beweis stellen und unter Anleitung verbessern. Trainer der Radsportabteilung der IfL Hof gaben Tipps zum sicheren Fahren. So stand der Spaß beim Radeln im Vordergrund.

Stadtradeln 2024

Die Landkreise Wunsiedel i. Fichtelgebirge, Hof, Tirschenreuth und die Stadt Hof führen die beliebte Fahrradkampagne STADTRADELN erstmalig in enger Zusammenarbeit regional abgestimmt durch.

Der gemeinsame, 21-tägige Aktionszeitraum startete zum 30. Jubiläum des Saaleradwegs am 9. Juni und endet am 29. Juni 2024. Die Kampagne, die in der Region schon mehrfach erfolgreich stattfand und bei Schulen, Unternehmen, sowie Bürgerinnen und Bürgern gleichermaßen beliebt ist, soll durch diese Kooperation einen noch größeren Stellenwert erhalten.

Die Fahrradkampagne STADTRADELN fordert die gesamte Region heraus, für drei Wochen das Auto stehen zu lassen und möglichst viele Wege in Alltag und Freizeit mit dem Fahrrad zu bewältigen. Dies fördert nicht nur die eigene Gesundheit und trägt zu den Klimaschutzzielen bei, sondern stärkt auch das Gemeinschaftsgefühl.

Dabei bleibt die Aktion durch den spielerischen Wettkampf zwischen den teilnehmenden Teams und Kommunen vom Anfang bis zum Ende spannend. Zudem locken hochwertige Preise regionaler Sponsoren.

Stadtradeln 2024:



www.stadtradeln.de/hof



Qualifizierter Mietspiegel 2024 ist online

EIN BEITRAG VON
HANNES KRUG

Seit 1. Juni 2024 gilt der neue qualifizierte Mietspiegel der Stadt Hof. Sie können ihn als Mietspiegelbroschüre hier einsehen und herunterladen: <https://kurzlinks.de/HoferMietspiegel2024>

Ein Online-Mietenrechner mit interaktiver Berechnungsmöglichkeit soll zeitnah veröffentlicht werden.

Der qualifizierte Mietspiegel 2024 für die Stadt Hof wurde gemeinsam mit Interessenvertretern der Vermieter und Mieter, hier Haus & Grund Hof e. V., Baugenossenschaft Hof eG und Mieterverein Hof und Umgebung e. V., erstellt. Mit der Datenanalyse und Auswertung war das ALP Institut für Wohnen und Stadtentwicklung GmbH, Hamburg beauftragt.

Ein qualifizierter Mietspiegel bietet eine solide Basis für faire Mietpreise und konfliktfreie Mietverhältnisse. Er hilft Transparenz auf dem Wohnungsmarkt zu schaffen, indem er die ortsübliche Vergleichsmiete für verschiedene Wohnungstypen dokumentiert. Dies ermöglicht einen Ausgleich zwischen Mietparteien und trägt zur Vermeidung von Streitigkeiten zwischen den Mietvertragsparteien bei. So dient er Vermietern zur Begründung von Mieterhöhungsverlangen – zur Anpassung an die ortsübliche Vergleichsmiete – und dient Mietern für die Über-

prüfung der Angemessenheit gezahlter Mieten. Außerdem schafft der qualifizierte Mietspiegel einen wichtigen Vergleichswert für die kommende Mietspiegelerhebung in vier Jahren.

Im Ergebnis der Auswertung zum Stichtag 01.01.2024 lag das Mietniveau in Hof bei durchschnittlich 5,71 Euro pro Quadratmeter. Dieses Mietniveau bezieht sich auf die durchschnittliche Nettokaltmiete der gesammelten Datensätze. Die Datenerhebung zur Erhebung des qualifizierten Mietspiegels erfolgte in Form einer postalischen Mieter- und Vermieterbefragung. Mit einer sehr zufriedenstellenden Rücklaufquote von 81,3 % bei der Mieterbefragung und 78,9 % bei der Vermieterbefragung gingen insgesamt 1.838 Datensätze in die Auswertung ein, womit eine ausreichende Datenbasis für die Erstellung des qualifizierten Mietspiegels vorliegt. Grundlage für die Berechnung der ortsüblichen Vergleichsmiete ist dabei die Basismiettablette in Abhängigkeit von der Wohnfläche. Die Konkretisierung des Mietpreises erfolgte mithilfe von Zu- und Abschlägen für Baujahr, Wohnlage, Wohnungstyp, Ausstattung, Sanitäranlagen und Modernisierungsmaßnahmen.

Aufbauend auf den Daten des qualifizierten Mietspiegels wurden außerdem die neuen Angemessenheitsgrenzen für die Kosten der Unterkunft für die Empfänger von Leistungen nach dem SGB II (Bürgergeld) und SGB XII (Sozialhilfe) ermittelt. Die neuen Angemessenheitsgrenzen wurden am 27.05.2024 amtlich bekannt gemacht und sind ebenfalls auf der Homepage der Stadt Hof einsehbar.

Hofer Mietspiegel 2024:

www.hof.de/mietspiegel2024





EIN BEITRAG VON
LYDIA WÜRKNER

Hofer Schlappentag 2024

Patrick Leitl ist Schlappenkönig 2024

Der 592. Hofer Schlappentag war ein voller Erfolg und hat viele Besucher aus nah und fern zum Festgelände am Schießhäuschen gelockt. Das Programm beinhaltete traditionelle Veranstaltungen wie das Schlappenschießen und die Hussitenführung, aber auch neuere Attraktionen wie das Bürger-Schlappenschießen. Höhepunkte waren die Proklamation des neuen Schlappenkönigs Patrick Leitl und des Bürgerschlappenkönigs Markus Hartmann. Der Festzug zum Festgelände am Schießhäuschen wurde trotz leichtem Regen mit viel Freude und Begeisterung begangen.

Oberbürgermeisterin und Schützenkommissarin Eva Döhla würdigte die Bedeutung des Schlappentags als lebendige und immer weiter wachsende Tradition in der Stadt Hof. Bis 2002 habe der Empfang im Großen Sitzungssaal des Rathauses stattgefunden, erinnerte sie sich: überfüllt und nur für einen kleinen Kreis zugänglich. „Das war nicht im Sinne unseres Nationalfeiertages. Umso schöner, dass wir jetzt alle vor das Rathaus einladen können und so jeder dabei sein kann. Es ist eben ganz entscheidend, wie die Tradition gepflegt wird; wie man sie weiterentwickelt und noch mehr, wie sie an zukünftige Generationen weitergegeben wird. Nur so ist und bleibt der Schlappentag gelebte Hofer Geschichte.“

Weitere Infos zum
Hofer Schlappentag:

<https://www.schlappentag.de>





Der Hofer Schlappenkönig
2024 Patrick Leitl mit Zitrone und der
Schlappenkette beim Festumzug.

9

Die traditionelle
Bierverkostung fand
am Donnerstag vor
dem Schlappentag
statt.



Zusammen digital - Seit 7. Juni gibt es kostenlose Unterstützung für digitale Einsteiger

10



Sie haben Fragen zur Smartphone- oder Internet-Nutzung? Kostenlos beraten lassen!

An der **zusammen digital**-Theke können Sie sich kostenlos zu Fragen rund um Smartphone, Internet und Tablet beraten lassen.

Dabei ist es ganz egal, wie alt Sie sind, wie viele Vorkenntnisse Sie mitbringen oder woher Sie kommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – ohne Voranmeldung – im **Foyer der VHS Hofer Land**, Ludwigstraße 7, 95028 Hof:

- 7. Juni 2024, Freitag, von 10:00 bis 12:00 Uhr

Dann jeden zweiten Mittwoch von 14:00 bis 15:30 Uhr:

- 12. und 26. Juni
- 10. und 24. Juli
- 7. und 21. August
- 4. und 18. September

Weitere Informationen:

Martina Schmid
Digitalisierung, Smart City
Klosterstraße 1-3
95028 Hof
Tel.: 09281 / 815 - 1019



www.zusammen-digital.de/theke/hof

Das Projekt „zusammen digital“ der Stadt Hof ist am 7. Juni im Foyer der VHS Hofer Land mit einer Info-Theke gestartet. Seitdem können sich digitale Einsteiger*innen jeden zweiten Mittwoch von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr kostenlose Hilfe holen. Also: 12. und 26. Juni, 10. und 24. Juli, 7. und 21. August, 4. und 18. September.

Der Start-Termin wurde bewusst auf den bundesweiten Digitaltag gelegt. Denn wie wir uns informieren, wie wir einkaufen, lernen, miteinander kommunizieren, ärztlichen Rat einholen oder Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung in Anspruch nehmen – Digitalisierung verändert unseren Alltag und unser Berufsleben tiefgreifend.

Mit „zusammen digital“ können sich alle Besucher*innen der Info-Theke kostenlose Unterstützung bei

individuellen Digital-Fragen einholen. Dabei spielen Alter, Vorkenntnisse oder kulturelle Herkunft keine Rolle. Die Bandbreite der Informationen reicht von ganz grundlegenden Funktionen (wie kann ich selbst Up-dates durchführen oder Apps installieren?) bis hin zur Hilfe bei der Nutzung von städtischen Online-Angeboten.

Die Beantwortung der individuellen Anfragen wird von jungen Menschen aus der Region, unter ihnen auch Auszubildende der Stadt Hof, die eigens für dieses Angebot geschult wurden, durchgeführt. Die Stadt Hof gehört zu den 16 neuen Kommunen, die im Rahmen des vom Bayerischen Staatsministerium für Digitales geförderten Projekts „zusammen digital“ eigene Beratungstheken einrichten.

Das Projekt geht deutlich über konventionelle digitale Unterstützungsmaßnahmen für Senioren hinaus: Zum einen richtet es sich an digitale Einsteiger insgesamt, zum anderen erfolgt das Coaching der Einsteiger durch lokal verwurzelte Jugendliche und leistet dabei einen Beitrag für den intergenerationellen Austausch und Zusammenhalt.

Neben der Förderung der digitalen Kompetenzen verfolgt „zusammen digital“ auch soziale Ziele. Speziell die medienpädagogische Ausbildung der Jugendlichen bietet eine Möglichkeit, die Jugendlichen für ihre schulische und berufliche Zukunft zu motivieren sowie ihr Selbstwertgefühl zu stärken.

Ziel von „zusammen digital“ ist es, die Menschen, die bislang keine oder nur geringe digitale Fähigkeiten besitzen, an insgesamt 30 Standorten in ganz Bayern in die Lage zu versetzen, digitale Alltagsangebote zu nutzen. In der aktuellen zweiten Bewerbungsrunde hatten sich mehr als 40 Gemeinden mit engagierten Anträgen um die Teilnahme beworben. „Zusammen digital“ wird vom „JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis“ durchgeführt. Das Bayerische Staatsministerium für Digitales fördert das Projekt.

Weitere Infos zu zusammen digital:

<https://www.zusammen-digital.de/theke/hof>





EIN BEITRAG VON
ANJA SCHMIDT

‚bühne raus‘ geht in die zweite Runde

Vom 5. bis zum 21. Juli 2024 gibt es wieder Kultur pur im Schillerquartier, auf dem ehemaligen Strauß-Areal. Das Programm besteht aus Musik, Performance, Lesungen, Schauspiel oder bildender Kunst. Durch die Veranstaltungen von Kunst- und Kulturschaffenden soll die Innenstadt an Attraktivität gewinnen und überregional sichtbar werden.

Eva Döhla: „Wie wir schon im vergangenen Jahr beim ersten ‚bühne raus‘ gesehen haben, hilft es unserer vielfältigen Kulturlandschaft sichtbar zu werden, es belebt die Innenstadt und das gesamte Quartier wird damit integrativ mitgenommen.“

Auf dem Strauß-Areal wird ein Bereich umzäunt, um eine etwa acht mal zehn Meter große Bühne aufzustellen. 500 Besucher werden Platz finden. Mit einigen wenigen Ausnahmen wird der Eintritt für die Events frei sein. Gefördert wird das Projekt, das auf drei Jahre angelegt ist, aus dem Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“.

Neu in diesem Jahr und laufend auf der LED-Leinwand

Pressefoto Bayern – Die Siegerfotos

Der vom Bayerischen Journalistenverband ausgerichtete Wettbewerb Pressefoto Bayern würdigt die Arbeiten von Bildjournalistinnen und -journalisten, die das Zeitgeschehen im Bild festhalten und damit aussagekräftige Dokumente über das aktuelle Tagesgeschehen hinaus schaffen. Während die Ausstellung sonst klassisch mit ausgedruckten Bildern an der Wand präsentiert wird, ist bei ‚bühne raus‘ das Format wirklich groß. Die LED-Leinwand misst 7 x 4 Meter.

Mein Name ist Mensch

Die 30 Artikel der UN-Menschenrechtserklärung interpretiert von Jochen Stankowski, einem der führenden konkreten Künstler. Er „übersetzt“ die Aussagen in die typischen Formen der konkreten Kunst. Zusätzlich dazu sind sie auf der großen LED-Leinwand in verschiedenen Sprachen zu lesen.

05.07.24

21.07.24

bühne raus

Das Open-Air-Erlebnis
in der Hofer Innenstadt!

Freitag, 05.07.2024

20.00 Uhr - Hossa - Best of

Veranstalter: Theater Hof - Ausverkauft!

Samstag, 06.07.2024

10.00 Uhr - Zumba - mehr als Sport

Veranstalter: VHS Hofer Land e.V.

Eintritt frei.

15.30 Uhr - Hof 2040 - Das Camp -

Du machst Zukunft | Veranstalter: Stadt Hof/ISEK

Eintritt frei.

Sonntag, 07.07.2024

11.00 Uhr - Was uns eint - Internationaler Gottesdienst mit anschließendem Get-Together

Veranstalter: Evangelisches Dekanat Hof & die katholische Pfarrei Bernhard Lichtenberg &
Über den Tellerrand Hof & Bolle - Eintritt frei.

18.00 Uhr - Tanzschule Swing Sommer Open Air Social Dance | Veranstalter: Tanzschule Swing - Eintritt frei.

Montag, 08.07.2024

19.00 Uhr - 7 oder Warum ich auf der Welt bin, Filmvorführung in Anwesenheit der Filmemacher

Veranstalter: Kopf Hof e.V. - Eintritt frei.

Dienstag, 09.07.2024

19.00 Uhr - Singer & Songwriter only, Lokale Musiker*innen mit poetischen Texten, berührende Melodien
und viel Gefühl | Veranstalter: Stadt Hof, Fachbereich Kultur - Eintritt frei.

Mittwoch, 10.07.2024

17.00 Uhr - Mit Liebe mittendrin | Veranstalter: Lebenshilfe Hof - Eintritt frei.

Donnerstag, 11.07.2024

18.00 Uhr - „Endlich mal was Positives“ - Lesung mit Matthias Gerschwitz | Veranstalter: Gesundheitsamt
für Stadt und Landkreis Hof und Aidsberatung Oberfranken - Diakonie Bayreuth - Eintritt frei.

20.30 Uhr - „Die Lästerzungen“, Ein Schwank von Hofer*innen für Hofer*innen

Veranstalter: Die Pelle e.V. - Eintritt frei.

Freitag, 12.07.2024

18.00 Uhr „Nola Note“, Musical | Veranstalter: Christian-Wolfrum-Grundschule & Sophienschule - Eintritt frei.

20.30 Uhr - „Die Lästerzungen“, Ein Schwank von Hofer*innen für Hofer*innen

Veranstalter: Die Pelle e.V. - Eintritt frei

Samstag, 13.07.2024

11.00 Uhr - Musik verbindet - Musikschulkonzert | Veranstalter: Musikschule der Hofer Symphoniker,
Musikschule des Landkreises Hof & Freunde der Gitarre - Eintritt frei.

20.00 Uhr - KINO RAUS - HOME OF FILMS mit GONDOLA | Veranstalter: Internat. Hofer Filmtage &

Freunde der Hofer Filmtage - Eintritt frei.

Sonntag, 14.07.2024

12.00 Uhr - Ukraine. Das Land der Träume | Veranstalter: Ukrainische Gemeinden Hof und Selb - Eintritt frei.

Das Programm 2024

Sonntag, 14.07.2024

15.00 Uhr - Projekt „Willkommen in Hof“ | Veranstalter: Internat. Mädchen- und Frauenzentrum der Ejsa
Eintritt frei.

18.00 Uhr - Podiumsdiskussion | Veranstalter: Kulturzentrum Hof - Alte Filzfabrik e.V. - Eintritt frei.

Montag, 15.07.2024

19.00 Uhr - 7 oder Wie halte ich die Welt an, Filmvorführung in Anwesenheit der Filmmacher
Veranstalter: Kopf Hof e.V. - Eintritt frei.

Dienstag, 16.07.2024

19.30 Uhr - Klangschnitt & Choriositäten, Konzert und Bal Folk-Abend | Veranstalter: Volkshochschule
Hofer Land e.V., Deutsch-Französische Gesellschaft, Bal Folk Initiative Hof - Eintritt frei.

Mittwoch, 17.07.2024

10.00 Uhr - „Die Olchis“, Vorlese-theater für Kitas/Grundschulen | Veranstalter: Stadtbücherei Hof &
Vorlesepaten - Eintritt frei.

17.30 Uhr - Dance, Sing & Swing | Veranstalter: Musicalgruppe des Jean-Paul-Gymnasiums sowie die Big
Band des Jean-Paul-Gymnasiums und der Musikschule der Hofer Symphoniker - Eintritt frei.

20.00 Uhr - Rehragout-Rendezvous, Open-Air-Kino auf LED-Leinwand | Veranstalter: Central-Kino Hof
Eintritt: 8,00 Euro

Donnerstag, 18.07.2024

19.00 Uhr - Rocking Pop, MusicMania OpenAir Showcase | Veranstalter: MusicMania Music School
Eintritt frei.

Freitag, 19.07.2024

10.00 Uhr - „König der Löwen“ - Ich in der Welt - Wir alle gemeinsam. Theaterstück mit anschließendem
Kinderschminken | Veranstalter: Anger Grundschule - Eintritt frei.

19.30 Uhr - OPERNZAUER, Open-Air-Konzert mit den Hofer Symphonikern | Veranstalter: Hofer Symphoniker
Eintritt: 25,00 Euro

Samstag, 20.07.2024

10.00 Uhr - Zumba - mehr als Sport
Veranstalter: VHS Hofer Land e.V. - Eintritt frei.

13.00 Uhr - Disneys „Elemental“, Open-Air-Kino auf
LED-Leinwand | Veranstalter: Central-Kino Hof
Eintritt: 5,00 Euro

17.00 Uhr - Vibes & Voices, Konzert & Redebeiträge, u.a.
mit Remote Bondage & Soft Drug
Veranstalter: IN.DIE.musik e.V. & Queerlife Hof e.V.
Eintritt frei.

Sonntag, 21.07.2024

14.00 Uhr - Kung Fu Panda 4, Open-Air-Kino auf
LED-Leinwand | Veranstalter: Central-Kino Hof
Eintritt: 5,00 Euro

18.00 Uhr - Big-O-Band, Abschlussveranstaltung
Bühne raus 2024 | Veranstalter: Stadt Hof,
Fachbereich Kultur - Eintritt frei.





Hofer Volksfest 2024 – „Do triffst fei alla!“

EIN BEITRAG VON
HANNES KRUG

Das Hofer Volksfest 2024 steht vor der Tür! Vom 26. Juli bis zum 4. August wird der Festplatz erneut zum Zentrum des Geschehens, wenn es wieder heißt: „Do triffst fei alla!“ Die fünfte Hofer Jahreszeit verspricht auch dieses Jahr ein spannendes Programm und viele Highlights.

Rahmenprogramm

Das Volksfest startet traditionell mit dem großen Festzug durch die Stadt und dem Bieranstich durch Oberbürgermeisterin Eva Döhla. Eine Premiere gibt es am ersten Samstag: Zur Eröffnung des Volksfestes wird eine stimmungsvolle Lasershow über dem Volksfestplatz aufgeführt. Am Sonntag findet ein Festzeltgottesdienst statt. Der Montag ist dem beliebten Tag der Generationen der Hospitalstiftung gewidmet. Alt und Jung treffen sich bei ermäßigten Preisen, um leckere Spezialitäten zu genießen und schöne Gespräche zu führen, begleitet von stimmungsvoller Musik. Mittwoch ist Familiennachmittag mit stark ermäßigten Preisen, und am Donnerstag wird der Tag der Betriebe gefeiert. Das große Höhenfeuerwerk am Freitag wird die Besucher begeistern. Das Fest endet mit dem Auszug der Bedienungen. An allen Tagen sorgt ein attraktives Musikprogramm für beste Unterhaltung.

Fahrgeschäfte

Für das Volksfest 2024 konnte die Stadt Hof wieder eine bunte Mischung aus neuen und bekannten Fahrgeschäften gewinnen.

Ein Highlight ist die Schaukel „Best XXL“, die mit 120 km/h bis in eine Höhe von 45 Metern fliegt und Nervenkitzel garantiert. Der beliebte Break-Dance und das Rundfahrgeschäft Kick Down versprechen hohen Spaßfaktor, besonders für jugendliche Fahrgäste.

Für Familien bietet das Volksfest die Wilde Maus, eine wilde Achterbahnfahrt, und die Petersburger Schlittenfahrt, eine Berg- und Talbahn mit aufgehängten Gondeln. Das Riesenrad bietet atemberaubende Ausblicke über die Dächer von Hof.

Gruselfans kommen im Haunted Mansion, einer großen Geisterbahn, auf ihre Kosten, und im Glasirrgarten Glaswerk gilt es, sich durch ein Labyrinth zu navigieren.

Traditionelle Fahrgeschäfte wie Autoscooter und Wellenflug sind ebenso vertreten wie Beach-Walking, Jumbo-Jet, Kinderkarussell, Trampolin Piraten-Jumping und das historische Karussell.



Vielfältige Spezialitäten

Kulinarisch bietet das Volksfest 2024 eine Vielfalt an bekannten und beliebten Spezialitäten. Von Bratwurst und Fisch über Pizza und Langos bis hin zu gebrannten Mandeln und Eis – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Neu in diesem Jahr sind Churros, ein spanisches Süßgebäck, das den Festplatz mit seinem Duft bereichern wird.

Zelt und Biergarten

Die Nailaer Straße verwandelt sich wieder in einen gemütlichen Biergarten, während das Festzelt wie im letzten Jahr auf dem Bahnhofsgelände aufgebaut wird. Im Biergarten wird Meinel Bier ausgeschenkt und im Festzelt Scherdel. Der Biermarkenvorverkauf und Reservierungen sind unter <http://www.festbetriebe-boeckl.de/programm/reservierung> möglich. Die beiden Festwirte haben ein stimmungsvolles Musikprogramm voller Highlights zusammengestellt. Im Biergarten findet man Ruhe bei dezenter, zünftiger Musik, während im Zelt ausgelassene Stimmung herrscht. Das Hofer Volksfest 2024 verspricht wieder ein unvergessliches Erlebnis für alle Besucher zu werden. Seien Sie dabei und erleben Sie die einzigartige Atmosphäre des Volksfestes in Hof!

Weitere Infos zum Hofer Volksfest:

www.hofer-volksfest.de



Musikprogramm 2024

Im Festzelt spielen:

Freitag, 26. Juli: Echt Stark
 Samstag, 27. Juli: Geile Zeit
 Sonntag, 28. Juli: Highline
 Montag, 29. Juli: Rockwerk Schlager-Party
 Dienstag, 30. Juli: Radspitz
 Mittwoch 31. Juli: Partyteufel
 Donnerstag, 1. August: Stoasberger Lumpen
 Freitag, 2. August: Die Egertaler
 Samstag, 3. August: Highline
 Sonntag, 4. August: Stadtkapelle Teuschnitz

Im Biergarten spielen

(immer von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr):

Samstag, 27. Juli: Hofer Tanzbodenmusik
 Sonntag, 28. Juli: Leipoldsgriener Vier-Xang
 Montag, 29. Juli: Die fiedele Hinterachse
 Dienstag, 30. Juli: Bernd Günther
 Mittwoch 31. Juli: Die fiedele Hinterachse
 Donnerstag, 1. August: Bernd Günther
 Freitag, 2. August: Leipoldsgriener Vier-Xang
 Samstag, 3. August: Hofer Tanzbodenmusik
 Sonntag, 4. August: Leipoldsgriener Vier-Xang



EIN BEITRAG VON
MICHAEL BÖHM

Barrierefreies Wohnen am Unteren Tor

Viele haben die Sperrung der Zufahrt zum Unteren Tor über den Sigmundgraben schon bemerkt.

Eine „Großbaustelle“ für das Anwesen Unteres Tor 1 benötigt die Fläche, um Abrissarbeiten im Dachstuhlbereich durchführen zu können.

Der Hauseigentümer, die Hospitalstiftung Hof, wagt sich an diese Umbauarbeiten im Herzen der Innenstadt, und schafft hier sechs neue und barrierefreie Wohnungen.

Ein Leerstand mit vormals schlechter Bausubstanz im Herzen der Stadt, wird nun einem neuen und zeitgerechten Nutzungszweck zugeführt. Somit trägt dieser Umbau dazu bei, die Hofer Innenstadt weiter in ihrer Attraktivität zu steigern.

In dem neuen Gebäude werden sechs bezahlbare und barrierefreie Wohnungen entstehen, welche mit moderner Haustechnik und einem Aufzug versehen sind. Im Weiteren wird über das Gebäude Unteres Tor 1 das anschließende Museum Bayerisches Vogtland einen zusätzlichen Rettungsweg erhalten.

Die Wirtschaftlichkeit der Umbaumaßnahme wird durch die Käte-Feldmer-Stiftung mit einem großzügigen Zuschuss für den Neubau dieser Seniorenwohnanlage gewährleistet.

Die Hospitalstiftung der Stadt Hof bleibt somit ihren Grundsätzen des sozialen Engagements für die Hofer Stadtgesellschaft treu und schafft einen weiteren Lebensmittelpunkt in ihrem traditionellen Umfeld.

Weitere Infos zu den Umbaumaßnahmen:

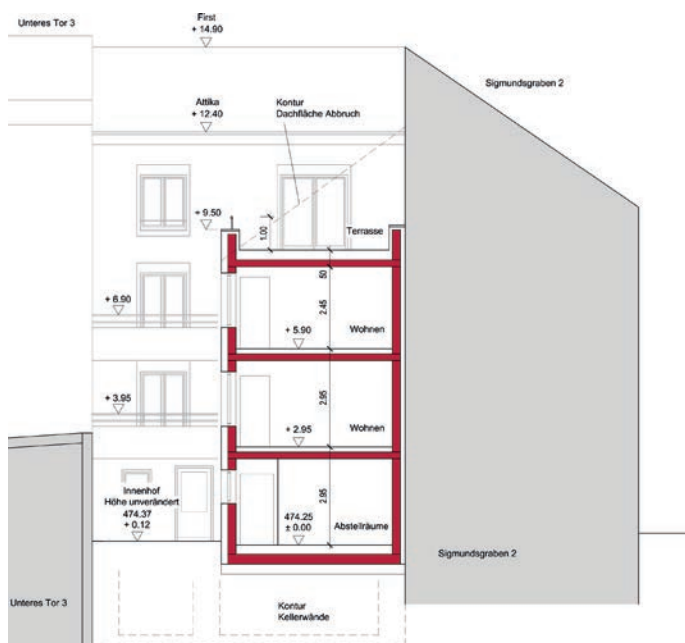
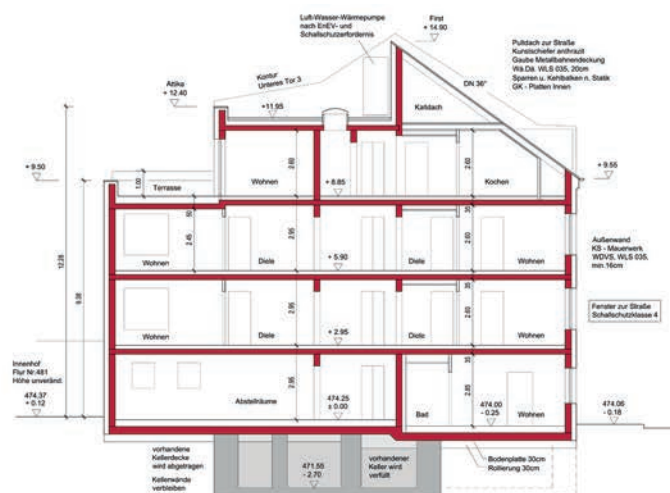
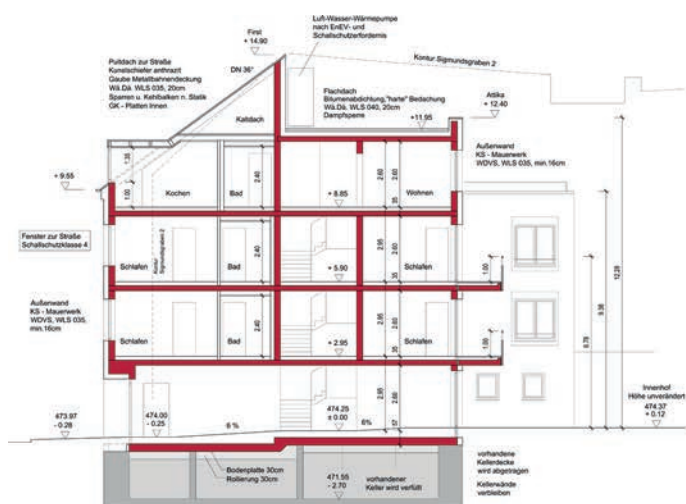
<https://www.hospitalstiftung-hof.de/pflege-betreuung/seniorenhaus-am-unteren-tor>





ANSICHT UNTERES TOR

17



**HOSPITALSTIFTUNG HOF
SEIT 1264**

**SICHER
ZUKUNFTSORIENTIERT
REGIONAL**

Der geschichtliche Ursprung der Hospitalstiftung geht auf die Jahre 1262 bis 1268 zurück. Nachdem die Stadt Hof mit Mauer und Graben umgeben war, begann man mit dem Bau des Hospitals vor dem Unteren Tor. Die Gründer der Hospitalstiftung nannten sich Fratres Hospitalis. Sie wollten durch mönchische Frömmigkeit und durch Werke der Liebe Vergeltung der Sünden und Seligkeit erlangen. Deshalb wurde für „würdige Hofer Arme“ eine Verpflegungsanstalt gegründet, die sie Hospital nannten.

Weitere Infos zur Hospitalstiftung Hof:
<https://www.hospitalstiftung-hof.de>



(c) pexels kseniachernaya

Heizungsförderung – Start für Privatpersonen mit Mehrfamilienhäusern

Die KfW hat im Mai 2024 die Antragsstellung für private Eigentümerinnen und Eigentümer von bestehenden Mehrfamilienhäusern gestartet. Gerade für die Innenstadt von Hof ergeben sich hier umfangreiche Möglichkeiten, alte oder defekte Heizungssysteme gegen fortschrittliche Heiztechnik auszutauschen.

Folgende Regelungen sind hierbei zu beachten:

- Zuschuss bis zu 70 % der förderfähigen Kosten für Eigentümerinnen und Eigentümer von bestehenden Wohngebäuden für den Kauf und Einbau einer neuen, klimafreundlichen Heizung.
- Die Förderung steht unter dem Vorbehalt verfügbarer Haushaltsmittel. Ein Rechtsanspruch hierauf besteht grundsätzlich nicht.

Derzeit sind antragsberechtigt:

- Eigentümerinnen und Eigentümer von selbstgenutzten Einfamilienhäusern.
- Eigentümerinnen und Eigentümer von bestehenden Mehrfamilienhäusern.
- Wohnungseigentümergeinschaften (WEG) mit Maßnahmen am Gemeinschaftseigentum.

Planmäßig ab Ende August 2024 sind antragsberechtigt:

- Eigentümerinnen oder Eigentümer von vermieteten oder nicht selbstgenutzten Einfamilienhäusern.
- Eigentümerinnen oder Eigentümer von Eigentumswohnungen in Wohnungseigentümergeinschaften (WEG) mit Maßnahmen am Sondereigentum.

Mit dem Zuschuss wird der Einbau von effizienten Heizungsanlagen und Anlagen der Heizungsunterstützung sowie der Anschluss an ein Gebäude- oder Wärmenetz gefördert.

Ziel der Förderung ist es, den Umstieg auf klimafreundliche Heizungen zu beschleunigen.

Zu den geförderten Maßnahmen gehören:

- der Kauf und die Installation von solarthermischen Anlagen
- Biomasseheizungen
- elektrisch angetriebene Wärmepumpen
- Brennstoffzellenheizungen
- wasserstofffähige Heizungen
- innovative Heizungstechnik auf Basis erneuerbarer Energien
- der Anschluss an ein Gebäude- oder Wärmenetz
- Ausgaben für eine provisorische Heiztechnik bei einem Heizungsdefekt
- die Fachplanung und Baubegleitung durch eine Expertin oder einen Experten für Energieeffizienz
- die akustische Fachplanung durch eine Akustikerin oder einen Akustiker
- die Kosten für vorbereitende und wiederherstellende Maßnahmen

Voraussetzungen für die Förderung:

- Die Maßnahme erhöht die Energieeffizienz des Gebäudes und/oder den Anteil erneuerbarer Energien am Endenergieverbrauch des Gebäudes.
- Es handelt sich um ein bestehendes Wohngebäude, dessen Bauantrag beziehungsweise Bauanzeige zum Zeitpunkt der Antragstellung mindestens fünf Jahre zurückliegt.
- Bei Wohnungseigentümergeinschaften: Es werden Maßnahmen am Gemeinschaftseigentum umgesetzt.
- Der Einbau der Heizungsanlage ist mit einer Optimierung des gesamten Heizungsverteilungssystems (inklusive Durchführung des hydraulischen Abgleichs bzw. Anpassung der Luftvolumenströme) verbunden.

So funktioniert es: Experten beauftragen

Bevor der Zuschuss beantragt werden kann, muss eine Expertin oder ein Experte für Energieeffizienz oder ein Fachunternehmen beauftragt und eine Bestätigung zum Antrag (BzA) erstellt werden. Die BzA enthält u. a. Angaben zur geplanten Heizung inklusive der förderfähigen Gesamtkosten sowie eine Bestätigung, dass die technischen Mindestanforderungen eingehalten werden. Zugelassen sind alle Expertinnen und Experten für Energieeffizienz, die in der Expertenliste für Förderprogramme des Bundes bei der Deutschen Energie-Agentur (dena) geführt sind, sowie alle Fachunternehmerinnen und Fachunternehmer.

Lieferungs- oder Leistungsvertrag abschließen

Um einen Antrag stellen zu können, muss ein Lieferungs- oder Leistungsvertrag vorliegen, in dem eine aufschiebende oder auflösende Bedingung enthalten ist. Darin sollte mit dem Fachunternehmen vereinbart werden, dass der Vertrag erst in Kraft tritt, sobald von der KfW eine Förderzusage vorliegt.

Aus dem Vertrag muss sich das voraussichtliche Datum der Umsetzung der beantragten Maßnahme ergeben. Das Datum darf nicht außerhalb des Bewilligungszeitraums liegen.

Ausnahme:

Bei einem Vorhabensbeginn zwischen dem Datum der Veröffentlichung der Förderrichtlinie im Bundesanzeiger (29.12.2023) und dem 31.08.2024 kann der Antrag bis zum 30.11.2024 nachgeholt werden. Das gilt auch für bereits abgeschlossene Vorhaben. In diesem Fall ist die aufschiebende oder auflösende Bedingung im Lieferungs- oder Leistungsvertrag nicht verpflichtend.

Zu beachten ist:

Die Änderung von Lieferungs- oder Leistungsverträgen durch die nachträgliche Aufnahme einer aufschiebenden bzw. auflösenden Bedingung ist nicht zulässig.

Registrieren und Zuschuss beantragen

Bevor mit dem Vorhaben begonnen werden kann, sollte der Antrag direkt im Kundenportal „Meine KfW“ gestellt werden. Dazu ist ein Account im Kundenportal „Meine KfW“ notwendig. Dazu müssen sich Antragsstellende registrieren.





Kooperation VHS Hofer Land und Immobilienoffensive der Stadt Hof

Wie viele kreisfreie Städte, die zudem die Funktion eines Oberzentrums übernehmen, freut sich auch die Stadtverwaltung Hof über die Möglichkeit, neuen Wohnraum in der Innenstadt zu schaffen. Hierbei spielen in Hof Brachflächen und mögliche Leerstände eine besondere Rolle.

Zusammen mit der Volkshochschule Hofer Land hat die Immobilienoffensive der Stadt Hof nun einen ersten Grundstein gelegt, um Eigentümerinnen und Eigentümern die Gelegenheit zu eröffnen, sich vor einer Modernisierung oder Sanierung umfassend zu informieren. Es ist wichtig, die vorhandenen Gebäudestrukturen zu nutzen. Dieses Ziel können die Hoferinnen und Hofer aber nur gemeinsam erreichen. Für die zukünftige und nachhaltige Entwicklung der Stadt Hof ist es notwendig, im Bestand zu renovieren, zu modernisieren und zu sanieren, um somit den Erhalt der Gebäude zu garantieren.

CITYNEWS hat bei Christian Weigand von der Immobilienoffensive und Alexander Greßmann von der VHS Hofer Land nachgefragt, was interessierte Hauseigentümerinnen, Hauseigentümer und kleine oder mittelständische Unternehmer erwartet. Welche Themenfelder werden angeboten?

CITYNEWS: „Herr Greßmann, wie kam es zu dieser gemeinschaftlichen Zusammenarbeit?“

Alexander Greßmann: „Wir freuen uns, mit der Stadtverwaltung Hof als Kooperationspartner bei dieser Vortragsreihe, welche unsere Inhalte in der Rubrik ‚Verbraucherfragen und Umwelt‘ hervorragend ergänzen wird, zusammenzuarbeiten. Viele Gesellschaftsthemen liegen uns schon immer am Herzen.“

CITYNEWS: „Herr Weigand, welchen Mehrwert erwarten Sie für die Besucher der einzelnen Vortragsmodule?“

Christian Weigand: „Neue Perspektiven und Möglichkeiten für unsere Immobilienbesitzerinnen und Immobilienbesitzer in der Hofer Innenstadt. Hierbei spielen die umfangreichen Fördermöglichkeiten in den Bereichen der Modernisierung und Sanierung von Bestandsgebäuden eine wesentliche Rolle. Nicht immer muss die ganze Immobilie umgebaut werden. In vielen Fällen können auch Einzelmaßnahmen eine erhebliche Wirkung zur Steigerung der Energieeffizienz und letztlich auch Kostenreduzierung erzielen.“

CITYNEWS: „Welche Bürgerinnen und Bürger möchten Sie mit dieser Vortragsreihe gezielt ansprechen?“

Alexander Greßmann: „Gerne jeden, der sich für diese Themen interessiert, jedoch kann ich mir vorstellen, dass gerade Immobilienbesitzerinnen und Immobilienbesitzer ein besonderes Interesse für unsere Vorträge zeigen werden.“

Christian Weigand: „Auch können bei einigen Themen Privatpersonen interessante Tipps und Tricks erfahren. Für unsere Handwerksunternehmen bieten wir einen extra Vortrag der Handwerkskammer Bayreuth an.“

CITYNEWS: „Welche Themen zu den Vorträgen sind Ihnen schon bekannt?“

Christian Weigand: „Bisher konnten wir Vorträge der KfW, Bayern Labo und der Handwerkskammer gewinnen. Alle Vortragenden beschäftigen sich mit dem Thema Nachhaltigkeit und den unterschiedlichen Wegen, wie man diese, gerade hinsichtlich der Gebäudebestände, realisieren kann. Die Bayern Labo wird speziell auf das bayerische Wohnungsbauprogramm und Zinsverbilligungsdarlehen eingehen, die es auch jungen Familien ermöglichen, Wohneigentum zu schaffen.“

Alexander Greßmann: „Nicht zu vergessen sind auch die bisherigen Angebote in unserer Rubrik ‚Verbraucherfragen und Umwelt‘, welche die technischen Aspekte wie zum Beispiel ‚Heizungstechnologien‘ von der praktischen Seite aus betrachten.“

Christian Weigand: „Die Handwerkskammer wird sich speziell auf Sofortmaßnahmen für kleine und mittelständische Unternehmen fokussieren, was einen Mehrwert für unsere Unternehmen in der Innenstadt darstellt.“

CITYNEWS: „Vielen Dank für das Gespräch. Wir freuen uns darauf, weiterhin von und über die geplanten Vorträge zu berichten.“

Mehr Informationen finden alle Interessierten auf den Webseiten der Stadtverwaltung Hof oder der VHS Hofer Land und im Programmheft der VHS Hofer Land für das Wintersemester 2024/2025.

Immobilienoffensive:

<https://www.hof.de/bauen-wirtschaft/wohnen-bauen-in-hof/immobilienoffensive>



21



Termine:

JUNI 2024

- | | |
|----------|---|
| 20. Juni | InnenHofKonzerte
FOS/BOS, Hochschule Hof,
Seniorenhaus Unteres Tor |
| 22. Juni | HALLNMEET 2024
Charity, Cars & Foodtrucks
Volksfestplatz |
| 23. Juni | Promenadenkonzerte
Handwerkerblasorchester
Migma e.V. Markneukirchen
Theresienstein |
| 27. Juni | InnenHofKonzerte
HOMA-Sintersberger,
Löschgruppe Moschendorf |
| 27. Juni | [moments II] - Fotografien von
Thomas Neumann
Reinhart Cabinett Hof |
| 28. Juni | Über den Zaun
Am Güterbahnhof 7a |
| 30. Juni | Rosenfest
Botanischer Garten Hof |

JULI 2024

- | | |
|-------------------------|--|
| 4. Juli | InnenHofKonzerte
Brauerei Falter, BSV Unterkotzau,
Feuerwehr Unterkotzau |
| 5. Juli -
21. Juli | bühne raus
Programm in Innenteil
der CITYNEWS
Schiller Areal |
| 6. Juli | Jumping Party
by STAYFIT Studio
Freiheitshalle |
| 7. Juli | Promenadenkonzerte
RAN2
Theresienstein |
| 9. Juli | Literatur an einem Sommerabend
Stadtbücherei |
| 11. Juli | InnenHofKonzerte
proHof Rathaus-Innenhof, VaVa,
VR Bank Bayreuth-Hof |
| 14. Juli | Promenadenkonzerte
Akkordeonorchester der Musik-
schule der Hofer Symphoniker
Theresienstein |
| 18. Juli | InnenHofKonzerte
Caritasverband Marienstraße,
Hemingway |
| 21. Juli | Promenadenkonzerte
Goller & Götz
Theresienstein |
| 25. Juli | InnenHofKonzerte
SF Gebäudereinigung |
| 26. Juli | Großer Volksfestumzug
Rathaus |
| 26. Juli -
4. August | Hofer Volksfest
Volksfestplatz |
| 28. Juli | Promenadenkonzerte
Blasmusik „Fränkisch Blech“
des FGV Hof/S.
Theresienstein |

Saaleauen Fest

radio
EUROHERZ
Hof schlägt unser Herz 88.0

stadtmakinghof

Saaleauen Fest

JOSH.

THE MUSIC OF QUEEN LIVE
KELLERKOMMANDO
OIMARA MIT BAND
DOCTOR VICTOR
UND VIELE MEHR!

TICKETS UNTER saaleauenfest.de

SAALEAUEN | HOF
9. - 11. August 2024

Stadtführungen:

**weitere Infos: Tourist-Information, Ludwigstr. 24,
Tel. 09281/815-7777, touristinfo@stadt-hof.de**

jeden Samstag	Alles über Hof in einer Stunde	11.00 Uhr Tourist-Information
jeden 3. Samstag im Monat	Historischer Stadtpaziergang	14.00 Uhr Tourist-Information
22. Juni	Wo ich das Beste geschrieben...	14.00 Uhr Tourist-Information
23. Juni	Zur blauen Stunde auf dem Rathausturm	7.00 Uhr Rathausbrunnen
27. Juni	Tatort Hof	20.00 Uhr Rathausbrunnen
3. Juli	Scharfrichterführung	20.00 Uhr Rathausbrunnen
6 Juli	Antifaschistischer Stadtpaziergang	14.00 Uhr Sophienschule

Alle Stadtführungen 6,00€, außer „Biertour mit Einkehr“ (30,00€) und
„Kulinarischer Stadtpaziergang“ (20,00€)
Buchbar vor Ort oder vorab in der Tourist-Information.

Weitere Stadtführungen:



www.hof.de/stadtfuehrungen

Weitere Veranstaltungen:



www.hof.de/veranstaltungen

ERREICHBARKEIT UND ÖFFNUNGSZEITEN

Bürgerzentrum

Karolinenstraße 40, 95028 Hof

Montag	7.30 - 12.00 Uhr + 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	7.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch	7.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr + 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	7.30 - 12.00 Uhr
Samstag	geschlossen

Kinder & Jugendbüro

Hans-Böckler-Straße 4, 95032 Hof

Montag bis Freitag	8.30 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Museum Bayerisches Vogtland

Sigmundsgaben 6, 95028 Hof

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	12.00 - 16.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	13.00 - 18.00 Uhr

Leitstelle Pflege

Berliner Platz 3, 95030 Hof

Montag	9.00 - 13.00 Uhr
Dienstag	13.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 - 13.00 Uhr

Rathaus

Klosterstraße 1-3, 95028 Hof

Montag bis Freitag	8.00 - 11.45 Uhr
Dienstag und Donnerstag	14.00 - 16.00 Uhr

Sie haben auch die Möglichkeit, Termine außerhalb der Öffnungszeiten zu vereinbaren.

Stadtmarketing

Ludwigstraße 24, 95032 Hof

Montag bis Freitag	9.00 - 16.00 Uhr
--------------------	------------------

Stadtarchiv

Unteres Tor 9b, 95028 Hof

Montag	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 11.45 Uhr
Mittwoch	8.00 - 11.45 Uhr
Donnerstag	8.00 - 11.45 Uhr + 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	8.00 - 11.45 Uhr

Stadtbücherei

Wörthstraße 18, 95028 Hof

Montag	10.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	10.00 - 20.00 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Zweigbücherei Moschendorfer Schule

Medlerstraße 32, 95032 Hof

Dienstag	14.30 - 17.00 Uhr
----------	-------------------

Zweigbücherei Hofecker Schule

Quetschenweg 4, 95030 Hof

Mittwoch	14.30 - 17.00 Uhr
----------	-------------------

Tourist-Information

Ludwigstraße 24, 95028 Hof

	April - Oktober	November - März
Montag bis Freitag	10.00 - 18.00 Uhr	10.00 - 16.00 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr	10.00 - 13.00 Uhr
Sonn- und Feiertage	geschlossen	

Wertstoffhof + AbfallServiceZentrum

Am Silberberg 1a, 95030 Hof

Montag bis Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr

IMPRESSUM

„CITYNEWS“ sind eine Publikation der

Stadt Hof, Klosterstr. 1-3, 95028 Hof

Tel. 09281 / 815-0

Fax 09281 / 815-1199

E-Mail post@stadt-hof.de

Web www.hof.de

Verantwortlich für den Inhalt: Stadt Hof

Redaktion Lydia Würkner,
Michael Böhm

Autoren dieser Ausgabe (s. Beiträge)

Grafik und Satz Carsten Reichel

Druck Druckerei Stadt Hof

Copyright der Bilder, soweit nicht anders angegeben, Stadt Hof.

Erscheinungsweise monatlich

USt.-Id.-Nr. DE132958643